

Vampiröl vertreibt Blut saugende Mücken

29.06.2011, 11:28 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *Apotheker Bischoff*
Presseagentur: *Pressebüro König*



Vampiröl gegen blutsaugende Mücken: Apotheker Jochen Bischoff empfiehlt ein biologisches Mittel zum Schutz vor Stichen

Apotheker Jochen Bischoff empfiehlt biologisches Mittel zum Schutz vor Stichen

GRABENSTÄTT – Er hat Blut saugenden Chiemsee-Mücken den Kampf angesagt: Mit seinem biologischen Anti-Mücken-Roller „Vampiröl“ vertreibt Apotheker Jochen Bischoff (61) aus dem oberbayerischen Grabenstätt (Lkr. Traunstein) lästige Stanzen. Er vertraut auf eine natürliche Mischung aus verschiedenen Geranien- und Nelkenölen, die aus alten Hausrezepten zusammengestellt wurden. „Mücken und Insekten nehmen Reißaus, wenn sie das Vampiröl riechen“, verspricht Bischoff (www.apothekerbischoff.de).

Zur Mückenabwehr macht sich der Apotheker die Abneigung der Insekten gegen den Geruch von Geranien und Nelken zu Nutzen. Die Stechmücken reagieren seiner Ansicht nach nicht nur auf das ausgeatmete Kohlenstoffdioxid, sondern folgen auch den Körperdüften zu einem Stechopfer. Das Vampiröl erzeuge eine Geruchstarnkappe, die Blut saugenden Mückenvampire fliegen weiter auf der Suche nach einem anderen Opfer. Egal, ob zu Hause oder im Urlaub: Sobald die warme Jahreszeit kommt, ist mit Insektenstichen zu rechnen. Der Mix aus den ätherischen Ölen ist auch in Naturschutzgebieten einsetzbar.

Mit Roller Haut punktuell einreiben

Zur Mückenabwehr reicht es, die Haut punktuell mit dem Öl einzureiben. In einem Radius von 20 Zentimetern setzt der Anwender seine Duftmarke und vertreibt die geflügelten Vampire. Wegen der natürlichen Bestandteile – ohne Chemie und Konservierungsstoffe – ist es auch für Kleinstkinder und Babys geeignet.

Empfehlung für die Reiseapotheke

Vorbeugende Maßnahmen sind wichtig, je nachdem, wo man sich auf der Welt befindet. Ob am Chiemsee oder in Malariagebieten – an vielen Orten kann es zur Übertragung von Infektionskrankheiten auch schwersten Grades kommen. „Auf keinen Fall sollte das Vampiröl in der Reiseapotheke fehlen“, sagt Apotheker Jochen Bischoff. Mehr als 2.500 Stechmückenarten bevölkern den Erdball. Besonders in den Malariagebieten Asiens und Südamerikas sei das Vampiröl unverzichtbar. „Wer eine Fernreise plant, sollte sich vor Antritt mit dem Vampiröl ausstatten.“

Produktinformation und Bezug: Telefon 08661/771, info@apothekerbischoff.de, Internet-Shop: www.apothekerbischoff.de, unverbindliche Preisempfehlung: Roller 50 ml 9,45 Euro, 100 ml Nachfüllflasche 10,95 Euro.

Portrait

Über die Apotheke Bischoff

Apotheker Jochen Bischoff (61) betreibt seit 1979 in Grabenstätt (Lkr. Traunstein) eine klassische Apotheke, in der Patienten jedes Rezept einlösen können. Nach dem Studium der Pharmazie in Kiel, London und München war er in verschiedenen Apotheken tätig, die sich auf Eigenproduktionen spezialisiert hatten. Inzwischen hat sich Jochen Bischoff ein umfangreiches Sortiment aus solider eigener Manufaktur mit teilweise sehr ungewöhnlichen, aber hocheffizienten Rezepturen aufgebaut. „Die Spezialitäten werden nach altbewährten Rezepturen alter Formulare und amtlichen Arzneibüchern, aber nach pharmazeutisch modernen Standards in Handarbeit wieder hergestellt.“ Bei der manuellen Herstellung legt er größten Wert auf die Reinheit der Ausgangssubstanzen. „Ich weiß, wie die Ausgangsstoffe gewonnen, verarbeitet, gelagert und transportiert werden“, sagt der Fachapotheker für Ernährung und Offizinpharmazie. Dieser Begriff kommt von Offizin, dem Arbeits- und Verkaufsraum einer Apotheke. Im Onlineshop www.apothekerbischoff.de sind weitere Arznei- und Nahrungsergänzungsmittel, Kosmetik und Wohlfühlmittel erhältlich.

News-ID: 550029 • Views: 2099 (Stand: 11.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/550029/Vampiroel-vertreibt-Blut-saugende-Muecken.html>